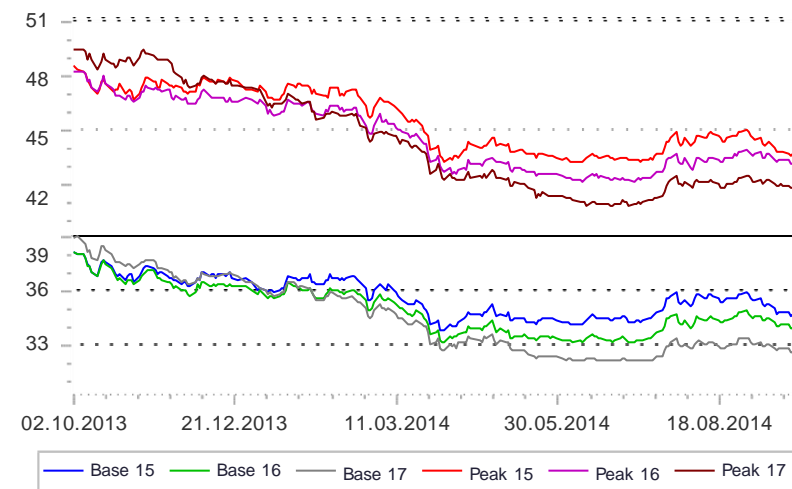


Strom-Jahresfutures EEX	Base in €/MWh		Peak in €/MWh		Ausblick*
Kalenderjahr 15	34,72		43,63		→
Veränderung zur Vorwoche	-0,07	-0,2%	-0,01	0%	
Veränderung zum Vormonat	-1,07	-3%	-1,17	-2,6%	
Kalenderjahr 16	33,67		42,79		↘
Veränderung zur Vorwoche	-0,30	-0,9%	-0,26	-0,6%	
Veränderung zum Vormonat	-1,03	-3%	-0,94	-2,1%	
Kalenderjahr 17	32,52		41,68		↘
Veränderung zur Vorwoche	-0,13	-0,5%	-0,11	-0,3%	
Veränderung zum Vormonat	-0,82	-2,5%	-0,66	-1,6%	

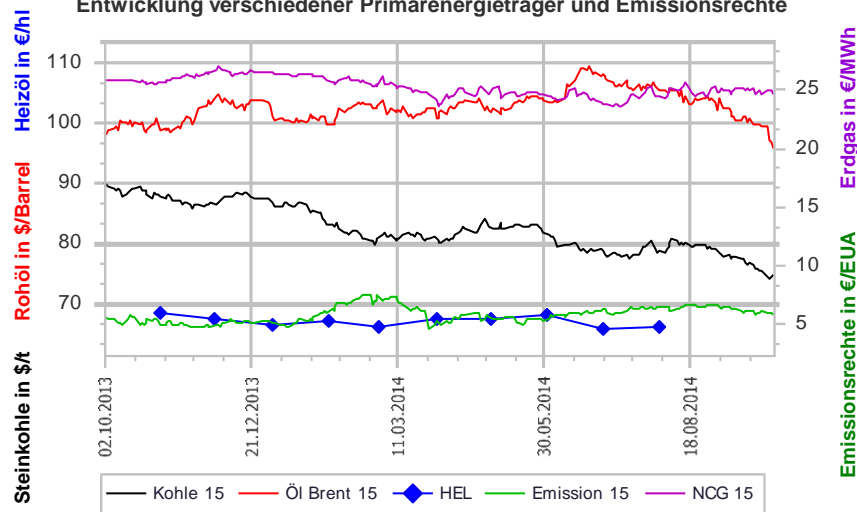
*Der Ausblick gibt die Einschätzung für die Entwicklung in der 41. Kalenderwoche wieder

Primärenergien und CO ₂ -Zertifikate	Öl Brent 15 in \$/Barrel (ICE)		Kohle API#2 15 in \$/t (EEX)		Erdgas NCG 15 in €/MWh (EEX)		Emissionsrechte 15 in €/EUA (EEX)	
Stand am 02.10.2014	95,79		74,53		24,625		5,78	
Veränderung zur Vorwoche	-3,82	-3,8%	-0,70	-0,9%	-0,351	-1,4%	-0,14	-2,4%
Veränderung zum Vormonat	-6,31	-6,2%	-4,17	-5,3%	-0,167	-0,7%	-0,78	-11,9%

Entwicklung der Strom-Jahresfutures an der EEX



Entwicklung verschiedener Primärenergieträger und Emissionsrechte



Marktkommentar

Die Preise am deutschen Spotmarkt Strom stiegen im Vergleich zur Vorwoche stark bei deutlich reduzierter Wendeinspeisung und insgesamt guter Verfügbarkeit konventioneller Kraftwerke. Das sich in Wartung befindende Kernkraftwerk Neckarwestheim wurde am Mittwoch wieder ans Netz genommen und damit einen Tag früher als geplant. Aufgrund der geringen Wendeinspeisung von während der letzten Woche durchschnittlich nur 4,6 GW erreichten die Spotmarktpreise Strom am letzten Mittwoch ihren höchsten Stand seit Januar 2014. Die Terminmarktpreise für Strom fielen im Verlauf der letzten Woche deutlich im Einklang mit ebenfalls deutlich gefallen Primärenergienotierungen - insbesondere Kohle - sowie leicht gefallen CO₂-Zertifikatpreisen. In der kommenden Woche werden weiterhin milde Temperaturen bei einem gleichzeitig hohen Windaufkommen und guter Verfügbarkeit konventioneller Kraftwerke erwartet. Das Solaraufkommen soll gegen Ende der Woche auch wieder steigen. Vor diesem Hintergrund rechnen die Marktteilnehmer eher mit geringen Spotmarktpreisen für Strom. Die Terminmarktpreise für Strom werden ebenfalls auf niedrigem Niveau bei gleichzeitig weltweit fallenden Rohstoffpreisen erwartet. Dies begründet sich insbesondere in der USD-Stärke, welche im Vergleich zur Wirtschaft in Europa und Asien eine relativ starke US-Wirtschaft widerspiegelt. Da die europäischen Strompreise jedoch im Vergleich zu den meisten anderen Rohstoffen wie z. B. Kohle nicht in USD sondern in EUR notieren, sind sie nicht so stark von diesem Abwärtstrend betroffen. Aufgrund der überdurchschnittlich warmen Temperaturen blieb die Gasnachfrage zum Start ins neue Gaswirtschaftsjahr gering. Im Hinblick auf die geopolitische Lage gab es wenige Neuigkeiten. Weitere Gespräche im

Reverse-Flow Nominierungen an dieser Grenze befinden sich seit dem 1.10. auf Maximalniveau.

Quellen: EEX, RWE Supply & Trading, Statistisches Bundesamt; Dienstag, 7. Oktober 2014

In diesem Marktbericht veröffentlichten Informationen sind mit eigenüblicher Sorgfalt recherchiert. Dennoch wird keine Gewähr für die Eignung für einen bestimmten Zweck, für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie für eine fehlerfreie Übertragung übernommen. Der Marktkommentar gibt die persönliche Einschätzung der Verfasser wieder. Er stellt keine Empfehlung oder Aufforderung seitens des Herausgebers an den Leser dar und ersetzt insbesondere auch keine individuelle Beratung. Für Schäden haftet der Herausgeber nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner Angestellten oder sonstiger Erfüllungsgehilfen. Dieser Haftungsausschluss gilt auch gegenüber gesetzlichen Vertretern, leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des Betreibers des Marktberichtes. Die Ersatzansprüche sind auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Nutzer erwirbt keinerlei Rechte oder Lizenzen an den Inhalten. Diese werden den Nutzern ausschließlich für den eigenen Gebrauch zur Verfügung gestellt. Jede darüber hinaus gehende Nutzung, insbesondere auch eine kommerzielle Weitergabe der Informationen, ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung zulässig.